

# KFZ-BESPRECHUNG PRAKTISCHE PRÜFUNG - B

## INHALT:

### **L** **Reifen**

- 1.) Lauffläche
- 2.) Seitenwand
- 3.) Felge
- 4.) Luftdruck

### **L** **Bremsen**

- 1.) Feststellbremse
- 2.) Bremspedal

### **L** **Motorraum**

- 1.) Motoröl
- 2.) Bremsflüssigkeit
- 3.) Kühlflüssigkeit
- 4.) Scheibenputzmittel
- 5.) Keilriemen

### **L** **Batterie**

### **L** **Licht**

- 1.) Allgemeine Überprüfung
- 2.) Lichtstufen
- 3.) weitere Lichtquellen

### **L** **Signal – Warneinrichtungen**

### **L** **Lenkung**

### **L** **Ausreichende Sicht**

### **L** **§ 57a Pickerlgutachten**

### **L** **Ausstattung**

# Reifen

## 1.) Lauffläche:

### 1.1 Profiltiefe

- Lauffläche muss höher sein als Indikator
- Mindestens 1,6mm, Winterreifen 4mm
- Winterreifenpflicht: 01. November – 15. April (bei winterlichen Verhältnissen)

### 1.2 Abnutzung

- In der Mitte – zu hoher Luftdruck
- An den Rändern – zu niedriger Luftdruck
- An einer Seite – Spureinstellung

### 1.3 Einschlüsse

- Schrauben, Nägel etc. ...

## 2.) Seitenwand des Reifens:

### 2.1 Beschädigungen

- Risse, Schnitte, Beulen

### 2.2 Informationen (Reifendimension)

- 205 - Breite in (mm)
- 55 - Prozent von der Breite beträgt die Höhe
- R - Radial (Reifenbauart)
- 17 - Felgendurchmesser (Zoll)
- 91 - Tragfähigkeitsindex
- T - Index für Geschwindigkeit

### Drehrichtung

- Outside oder „Pfeil“

### Europäisches Prüfzeichen

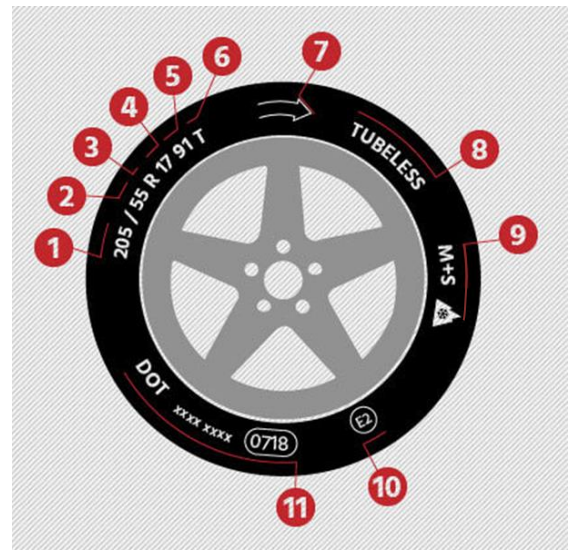
DOT   -Nicht älter als 4 Jahre

## 3.) Felge

- Beschädigungen
- Wuchtgewicht
- Radmuttern
- Ventilkappe

## 4.) Luftdruck

- Im kalten Zustand messen!
- Am Boardcomputer ablesen



- 1.) Reifenbreite
- 2.) Höhe in %
- 3.) Bauart-Radial
- 4.) Felgendurchmesser
- 5.) Tragfähigkeit
- 6.) Geschwindigkeitsindex
- 7.) Laufrichtung
- 8.) Schlauchlos
- 9.) Winterreifen/Alpine-symbol
- 10.) E -Prüfzeichen
- 11.) DOT Herstelldatum



## Luftdrucktabelle

- Im Bereich „Fahrertür/Rahmen“
- Tabelle zeigt „Soll-Druck“ vorne und hinten

## L Bremsen

### 1.) Feststellbremse (Handbremse)

- Kontrolllicht
- Anfahrprobe mit Kupplung alleine - Motor soll absterben

### 2.) Bremspedal

#### 2.1 Bremskraftverstärker

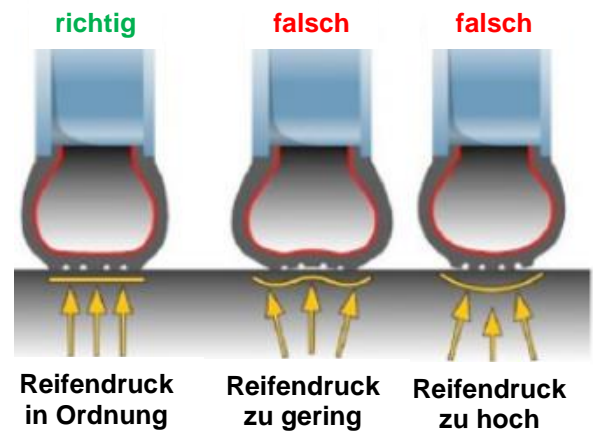
- Bei aktiver Zündung: fester Druckpunkt am Bremspedal
- Defekt: kein eindeutiger Druckpunkt spürbar

#### 2.2 Dichtheitsprobe

- Bei laufendem Motor 30 Sekunden drücken – Pedal darf nicht nachgeben

#### 2.3 3/3 Probe

- 1/3 Leerweg (damit die Bremse nicht schleift)
- 2/3 Bremswirkung von „Leicht“ bis „Vollbremsung“
- 3/3 Reserve: Falls ein Bremskreis ausfällt, lässt sich das Pedal deutlich weiter hineindrücken, dies nennt man „Hilfsbremse“.



## L Motorraum

### 1.) Motoröl

- Ölstand messen
- 10 min. Motor abstellen
- Fahrzeuge soll waagrecht stehen
- Ölmesstab waagrecht halten; Minimum- und Maximum- Markierung zeigen (ca. 1 Liter Öl von Min – Max)

### Öl wechseln

- In der Fachwerkstätte (umweltschonender)
- Lt. Kilometerstand
- Infos über Ölqualität im Serviceheft oder Plakette im Motorraum

### Öldruckkontrollleuchte

- Kupplung drücken, Warnblinkanlage einschalten
- An geeigneter Stelle ausrollen lassen/anhalten
- Motor abstellen

## **Öl messen**

- Minimum: richtiges Öl nachfüllen
- Genug Öl: abschleppen lassen; Öldruck ist zu gering

## **2.) Bremsflüssigkeit**

- Flüssigkeitsstand
- Min / Max kontrollieren
- Infos via Boardcomputer
- Bremskontrolllicht: Infos via Betriebsanleitung

### **Flüssigkeitsstand bei Minimum**

- Hauptgrund sind abgenützte Bremsbeläge
- Undichtheit des Bremssystems

### **Bremsflüssigkeit**

- Nach 2 Jahren Flüssigkeit tauschen (Siedepunkt fällt von ca. 250 °C auf ca. 160° C ab)
- Nicht selbstständig nachfüllen! Das macht der Mechaniker
- Behälter nicht öffnen

## **3.) Kühlflüssigkeit**

- Beinhaltet Frostschutz (bis -40°C)
- Verdampft erst ab 120°C
- Schützt das Motorinnere vor dem „Altern“

### **Kühlflüssigkeitsbehälter**

- Er soll zur Hälfte befüllt sein, bzw. zwischen Min und Max
- Nur im kalten Zustand den Behälter öffnen

### **Kontrollleuchte für die Kühlflüssigkeit**

- Fernthermometer misst die Temperatur
- Ist der Motor kalt, hohe Drehzahl vermeiden. Max. 2000 U/min
- Ist der Motor zu heiß, Pause einlegen (ca.30 Minuten) und dann Fehler beheben (bei niedrigem Füllstand: Kühlflüssigkeit / Wasser nachfüllen)

## **4.) Scheibenputzmittel**

- Flüssigkeitsstand wird vom Boardcomputer überwacht
- Nachfüllen – im Sommer Wasser mit Reinigungsmittel
- Im Winter zusätzlich Frostschutz verwenden -10°C bis -25°C je nach Witterung
- Vor Autobahnfahrten im Winter Behälter auffüllen

## **5.) Keilriemen**

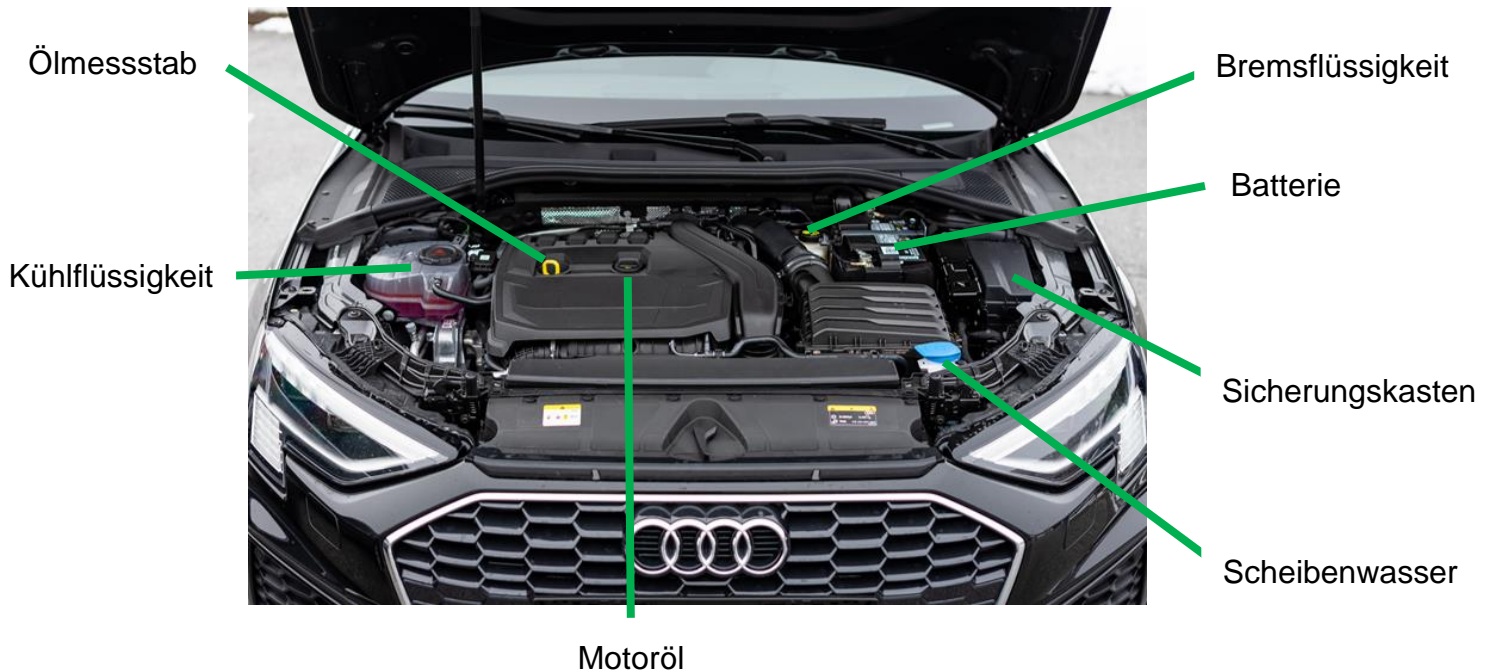
treibt Wasserpumpe und Lichtmaschine an

### Überprüfung:

- Spannung
- Aussehen (keine Verschleißmerkmale)

### **Keilriemen reißt**

- Fernthermometer steigt an
- Aufleuchten der Ladekontrollleuchte



## **L** Batterie

### Überprüfung

- fester Sitz der Pole
- Kontaktfett (kein Schmutz/Rost)
- fester Sitz der Batterie

### Ladekontrollleuchte

- Batterie entlädt sich
- Stromverbrauch reduzieren und sofort Mechaniker aufsuchen



## **L** Licht

### Allgemeine Überprüfung

- Sauberkeit
- Funktion
- Schäden
- Einstellung des Abblendlichtes
- Hell- Dunkelgrenze des Scheinwerferlichtes an Bekleidung anzeigen. Geringfügig vom Auto entfernen- Hell- Dunkelgrenze senkt sich

Nebelscheinwerfer      Nebelrückleuchte



### Lichtstufen

#### Stufe „0“ - Tagfahrlicht:

- Einfach nur Motor starten, Lichtautomatik ist aktiv
- **Am Tag-** Vorne: Tagfahrlicht  
Hinten: kein Licht!

- **Bei Dunkelheit-** Vorne: Begrenzungslicht, Abblendlicht  
Hinten: Begrenzungslicht, Schlusslicht, Kennzeichenbeleuchtung

#### **Stufe „1“ - Abblendlicht:**

- Vorne: Begrenzungslicht, Abblendlicht
- Hinten: Begrenzungslicht, Schlusslicht, Kennzeichenbeleuchtung

#### **Stufe „2“ - Standlicht:**

- Vorne: Begrenzungslicht
- Hinten: Begrenzungslicht, Kennzeichenbeleuchtung

#### **Weitere Lichtquellen:**

- *Nebelscheinwerfer:* (Breitstrahler): immer erlaubt -Kontrolllicht überprüfen
- *Nebelschlusslicht:* Leuchtet hinten an der Fahrerseite oder beidseitig deutliches Rot, nur einschalten, wenn „KEIN“ Nachfolgeverkehr zu erkennen ist. – Kontrolllicht überprüfen

#### **Fernlicht:**

- Starkes Licht nach vorne
- Abblenden bei Gegenverkehr
- Über Blinkerhebel einschalten (nach vorne)
- Ausschalten: Blinkerhebel zum Körper ziehen
- (Fernlicht-Automatik / Eingeschaltet)



#### **Blinker:**

- antippen – 3-maliges Blinken
- einrasten- konstantes Blinken
- 1-2 mal in der Sekunde



#### **Bremslicht:**

- Leuchtet automatisch bei Benützung des Bremspedals
- Hinten 3-mal:  
2 Bremsleuchten + mittig die Sicherheitsbremsleuchte

#### **Rückfahrscheinwerfer:**

- Leuchtet weiß, automatisch beim Einlegen des Retourganges

## **L** **Signal und Warneinrichtung**

- **Lichthupe:** Blinkerhebel zum Körper ziehen – Blickkontakt
- **Warnblinkanlage:** - Knopf am Armaturenbrett einschalten
- Alle 6 Blinker sind aktiv
- **Hupe:** Betätigung über das Lenkrad – um Blickkontakt herzustellen

#### **Kontrolleinrichtungen:**

- Ladekontrollleuchte
- Öldruckkontrollleuchte
- Bremskontrollleuchte
- Sicherheitsgurt- Kontrollleuchte

- Geschwindigkeitsmessung (Tacho)
- Drehzahlmesser
- Fernthermometer
- Fernlichtkontrollleuchte
- Nebelscheinwerfer
- Nebelschlussleuchte
- Blinker Kontrollleuchte



## **L** Lenkung

### **Servolenkung:**

- Lenkrad auf Zug nehmen - Zündung aktivieren: Lenkrad muss deutlich nachgeben

### **Lenkspiel:**

- bei laufendem Motor; darf nicht/kaum vorhanden sein

### **Lenkradsperre:**

- Motor/Zündung ausschalten und einlenken

## **L** Ausreichende Sicht

### **Scheibenwischer vorne:**

- Nach unten: Einmal wischen
- 1x nach oben: Scheibenwischerautomatik, Sensibilität kann durch Intervall-Schalter verändert werden
- 2x nach oben: permanent-langsam
- 3x nach oben: permanent-schnell

### **Scheibenwischer hinten:**

- Hebel vom Körper weg drücken

### **Waschanlage aktivieren:**

- Vorne: Hebel zum Körper ziehen
- Hinten: Hebel vom Körper wegdrücken



### **Heckscheibenheizung:**

- Über Knopf „REAR“ einschalten. Hilft gegen Vereisen der Heckscheibe

### **Scheibengebläse**

- Über Knopf „MAX“ einschalten. Hilft gegen beschlagene Frontscheibe

### **Außenspiegelheizung**

- Einschalten über Position „Spiegelheizung“



Temperatur mit der Beifahrerseite synchronisieren

Frontscheibengebläse

Heckscheibenheizung



Sitzheizung

Klimaautomatik

Umluft

## L Pickerüberprüfung - §57a Begutachtung

- Nummerntafel überprüfen
- Überprüfung ist 1 Monat vorher + 4 Monate nachher zulässig
- Bei Neuwagen: 3 Jahre; -2 Jahre; -ansonsten -jährlich
- Achtung: Mit abgelaufener Plakette nicht ins Ausland fahren. 4 Monate Toleranz gilt nur in Österreich



## L Ausstattung

### Erste Hilfe:

- Verbandmaterial befindet sich im Kofferraum
- Ablaufdatum überprüfen
- Vollständigkeit überprüfen

### Pannendreieck:

- Befindet sich im Kofferraum

### Warnweste:

- Mindestens 1 Stück im Fahrgastraum
- Empfehlung: unbedingt eine zweite Weste mitführen

### Dokumente:

- Zulassungsschein, Führerschein
- § 57a -Gutachten befindet sich im Handschuhfach





Aktenzahl:	Prüfer-Nr.:	Dolmetsch:
Nachname:	Name:	Prüft:
Vorname: geb.:	Fahrzeug:	Prüfstrecke:
Ausweis-Nr.	Automatik: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Code: gem. FSG-DV § 2 Abs. 3 und 4	Trocken <input type="checkbox"/> Nass <input type="checkbox"/> Schnee <input type="checkbox"/> Eis <input type="checkbox"/> Nebel <input type="checkbox"/>

Von:	<b>Prüfung</b>	Prüfer
Bis:	<b>O BESTANDEN</b> <b>O NICHT BESTANDEN</b>	Datum, Unterschrift

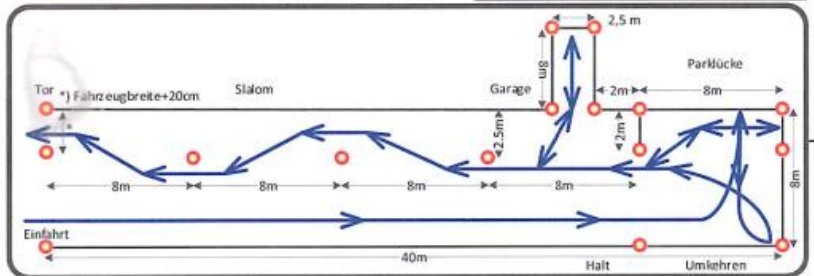
**A. ÜBERPRÜFUNGEN AM FAHRZEUG** (die drei gewählten Themengebiete und Bewertung eintragen) ✓ / L / M = in Ordnung/Leicht/Mittel

Themengebiet	L	M	Themengebiet	L	M	Themengebiet	L	M
Reifen/Räder			Lenkung			Kontrolleinrichtungen		
Bremsanlage			Ausreichende Sicht			Innenkontrollen		
Beleuchtung			Flüssigkeitsstände			Sonstiges		
Signal- und Warneinricht.			Batterie					

Gesamtkalkül Teil A	
Raum für Bemerkungen:	
Gesamtkalkül Teil B	

**B. ÜBUNGEN IM VERKEHRSFREIEN RAUM (Prüfplatz)** (min. 3 Übungen; Verpflichtend) ✓ / L / M = in Ordnung/Leicht/Mittel

Themengebiet	L	M
1 Verzögerung		
2 Halt		
3 Umkehren		
4 Parklücke		
5 Garage		
6 Slalom		
7 Tor		



**C. FAHREN IM VERKEHR (Fehler eintragen)** L/M/S = Leicht/Mittel/Schwer <sup>1)</sup> \*Mehrfachwertung möglich\*

Bezeichnung	L	M	S	Bezeichnung	L	M	S
<b>EBENE, STEIGUNG, GEFÄLLE</b>				<b>VORBEIFAHREN, ÜBERHOLEN</b>			
B3.01 Anfahrtsicherheit				B3.21 Verkehrsbeurteilung, Kontaktaufnahme, Blicktechnik			
B3.02 Gangwahl				B3.22 Überholsicht, Behinderung			
B3.03 Nebenhandlungen				B3.23 Rechtzeitige Anzeige			
B3.04 Abstellen und Sichern				B3.24 Beschleunigen			
<b>SPURGESTALTUNG (GERADE, KURVE)</b>				B3.25 Seitenabstand			
B3.05 Wahl des Fahrstreifens <sup>1)</sup>				B3.26 Wiedereinordnen			
B3.06 Spur innerhalb des Fahrstreifens				<b>BEFAHREN VON QUERSTELLEN</b>			
B3.07 Spursicherheit, Blickverhalten				B3.27 Verkehrsbeurteilung <sup>1)</sup>			
B3.08 Lenkradführung				B3.28 Richtiges Annähern			
<b>TEMPOGESTALTUNG</b>				B3.29 Wartepflichterfüllung			
B3.09 Zu langsam (behindernd)				<b>B3.30 Stop, Arm- und Lichtzeichen (anhalten) <sup>1)</sup></b>			
B3.10 Zu schnell für die Situation				<b>B3.31 Fußgänger, Radfahrer <sup>1)</sup></b>			
<b>B3.11 Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit <sup>1)</sup></b>				B3.32 Blicktechnik			
B3.12 Sicherheitsabstände				B3.33 Rasches Verlassen			
<b>FAHRSTREIFENWECHSEL</b>				<b>EINBIEGEN</b>			
B3.13 Verkehrsbeurteilung, Kontaktaufnahme				B3.34 Rechtzeitige Anzeige, Tempoanpassung			
B3.14 Beachtung der Bodenmarkierungen				B3.35 Einordnen			
B3.15 Rechtzeitige Anzeige				B3.36 Blickverhalten			
B3.16 Richtige Ausführung				B3.37 Fahrspur beim Einbiegen			
<b>SONSTIGES VERHALTEN</b>				<b>HOHES TEMPO</b>			
<b>B3.17 Beachtung der Verkehrsvorschriften <sup>1)</sup></b>				B3.38 Einfahren			
<b>B3.18 Verhalten bei besonderen Partnern <sup>1)</sup></b>				B3.39 Ausfahren			
B3.19 Voraussehen der Gefahr							
<b>B3.20 Behinderung, Gefährdung <sup>1)</sup></b>							

**D. BESPRECHUNG VON ERLEBTEN SITUATIONEN** (Besprochenes markieren)

<input type="checkbox"/> Wahl der Fahrgeschwindigkeit	<input type="checkbox"/> Gefahrenstellen erkennen, Partnerkunde	Raum für Bemerkungen:
<input type="checkbox"/> Wahl der Fahrspur	<input type="checkbox"/> Defensiv-, Taktik, Öko-Fahrstil	
<input type="checkbox"/> Wahl von Tiefen- und Seitenabstand	<input type="checkbox"/> Anlauf-Ablauf erkennen	
<input type="checkbox"/> Fahren auf Autobahnen und Autostraßen	<input type="checkbox"/> Vorrangsituationen	
<input type="checkbox"/> Überholen, Überholtwerden	<input type="checkbox"/> Sonstiges	
<input type="checkbox"/> FAHRTABBRUCH	Grund:	